



# Marktgemeinde Prottes

## Sitzungsprotokoll über die Sitzung des GEMEINDERATES

am 21.06.2021 im großen Saal des Dorfzentrums,  
Matzner Straße 7, 2242 Prottes

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:05 Uhr

Die Einladung erfolgte am 16.06.2021 per E-Mail

### Anwesend waren:

#### die Mitglieder des Gemeinderates

Bgm	Karl Demmer	anwesend
Vbgm	Mag. Helmut Tischler	anwesend
GGR	Christoph Demmer, MA	anwesend
GGR	Wolfgang Fabschütz	anwesend
GGR	DI Alexander Köllner	anwesend
GGR	Harald Schmidt	anwesend
GR	Kathrin Demmer	anwesend
GR	Manfred Eder	anwesend
GR	Thomas Eibner	anwesend
GR	Ing. Gerald Krenbek	anwesend
GR	Christian Schöner	anwesend
GR	Karl Schreiber	anwesend
GR	Alexander Schröttner	anwesend
GR	Mag. Jörg Schröttner	anwesend
GR	Hannes Tanzberger	anwesend

Anwesend war außerdem: Schriftführer AL Robert Bierleitgeb  
Peter Klietsch, BSc

Entschuldigt abwesend: GR Markus Kernreiter, GR Stefan Markovic,  
GR Florian Rabl, GR Martin Zinsmeister

Zuhörer: 4 Personen

Vorsitzender: Bürgermeister Karl Demmer

TOP 1 bis 12 der Sitzung waren öffentlich.  
TOP 13 der Sitzung war nicht öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

## Verlauf der Sitzung

Bgm Demmer begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer. Im Anschluss eröffnet er die Sitzung.

Die Tagesordnung lautet:

- 1) Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 29.03.2021
- 2) Fördermittelvereinbarung für ABA BA07 Kanal- und Schachtsanierung
- 3) Erneuerung Chemikalientank in der Kläranlage
- 4) Grundstücksankauf ABA-Hebwerk Bahnstraße
- 5) Verkauf von Grundstücksteilen in der Josef Seitz Straße
- 6) Entlassung eines Grundstücksteiles in der Berggasse aus dem öffentlichen Gut
- 7) Eröffnung einer vierten Kindergartengruppe
- 8) Grundsatzbeschluss Neubau Volksschule
- 9) Bestellung eines Baubeirates – VS Neu
- 10) Auftragsvergabe Erstellung Entwurf /Einreichunterlagen – VS Neu
- 11) Grundsatzbeschluss Gehweg über Bahnübergang Bahnstraße
- 12) Sondersubvention TC Prottes

Nicht öffentlicher Teil:

- 13) Personalangelegenheiten

### TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 29.03.2021

Bgm Demmer ersucht um Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 29.03.2021.

Da gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung kein Einwand erhoben wird, gilt dieses als genehmigt und wird von den anwesenden Parteienvertretern unterfertigt.

### TOP 2: Fördermittelvereinbarung für ABA BA07 Kanal- und Schachtsanierung

Für die bereits abgeschlossene Sanierung unserer Abwasserkanäle und Kanalschächte (ABA BA07) wurde um eine Bundes- und Landesförderung angesucht.

Nunmehr liegt die Annahmeerklärung für die Bundesfördermittel der KPC (vorläufig Eur 80.000,- innerhalb von 23 Jahren) vor, welche vom Gemeinderat beschlossen werden muss.

Der NÖ Wasserwirtschaftsfonds hat ebenso unseren Förderantrag geprüft. Die Berechnungen haben jedoch ergeben, dass die Kosten der Sanierung unter Einbeziehung der Bundesförderung und mit zumutbaren Basisgebühren von den Gebührenzahlern bewältigt werden können. Seitens des NÖ WWF wird somit keine zusätzliche Förderung gewährt.

**Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge die vorbehaltlose Annahme des Fördervertrages vom 28.04.2021, Antragsnummer B701594, betreffend die Gewährung eines Bauphasen- und Finanzierungszuschusses für die Abwasserentsorgungsanlage BA 7 Kanal- und Schachtsanierungen beschließen.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 3: Erneuerung Chemikaliertank in der Kläranlage**

Der in die Jahre gekommene Chemikaliertank, in dem Eisen 3 Chlorid für das Belebungsbecken bevorratet wird, soll erneuert werden. Hierzu liegen folgende Angebote exkl. USt vor.

Prominent, 3332 Rosenau/Sonntagberg	PE Tank schwarz, einwandig	Eur 24.124,78
	PE Tank schwarz, doppelwandig	Eur 33.874,78
AMS Wassertechnik, 2243 Matzen	PE Tank schwarz, einwandig	Eur 28.926,00
	PE Tank schwarz, doppelwandig	Eur 37.426,00
Werit GmbH, 6700 Bludenz	Industrietanks, einwandig	Eur 8.700,00
	Überdachung notwendig	ca. Eur 5.000,00
	Dosiertechnik	ca. Eur 7.000,00
	<u>AMS Wassertech. Armaturen</u>	<u>ca. Eur 3.000,00</u>
	Gesamt	Eur 23.700,00

Zusätzlich sind noch Elektrikerarbeiten von ca. Eur 1.000,- exkl. USt notwendig.

Da bisher ein einwandiger Tank in Verwendung war und die vorhandene Betonwanne augenscheinlich in Ordnung und dicht ist, ist auch weiterhin ein einwandiger Tank ausreichend. Dies wurde auch mit der zuständigen Landesbehörde WA4 abgestimmt.

Der Gemeindevorstand schlägt vor, trotz Mehrkosten, das Angebot der Fa. AMS Wassertechnik anzunehmen, da das Unternehmen aus der Region stammt, den bisherigen Behälter installiert hat und bei Problemen schnell erreichbar wäre. Außerdem scheidet man die Variante der Fa. Werit aus, da die reihenweise Anordnung von mehreren kleinen Tanks sehr Fehler- und Wartungsintensiv erscheint.

WM: GR Krenbek, GGR Demmer, GR Eibner

**Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge zwecks Erneuerung des bestehenden Eisen 3 Chlorid tanks in unserer Kläranlage die Bauauftragung der Fa. AMS Wassertechnik, 2243 Matzen mit der Lieferung eines geeigneten Tanks mit Kosten von ca. Eur 37.500,00 exkl. USt beschließen. Zusätzlich sollen für die Demontage der bestehenden Tanks, für eine Übergangslösung und die Sanierung und Anpassung der bestehenden Betonwanne Eur 5.000,- beschlossen werden. Die überplanmäßigen Kosten sollen durch Rücklagenentnahmen gedeckt werden.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 4: Grundstücksankauf ABA-Hebwerk Bahnstraße**

Gemäß Grundsatzbeschluss des Gemeindevorstandes vom 27.10.2020 wurde eine Dosiereinrichtung beim Hebwerk in der Bahnstraße errichtet. Wie damals erwähnt muss zu diesem Zwecke ein 259m<sup>2</sup> großer Grundstücksteil des Gstk. 193/1 von Hr. Christian Lobner, Hauptstraße 22, Prottes angekauft werden. Hierzu liegt der entsprechende Kauf- und Treuhandvertrag, welcher vom Notariat Dr. Rohringer, Gänserndorf, erstellt wurde, vor.

**Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge die beiden vorliegenden Verträge (Kauf- und Treuhandvertrag – Beilage 1) zum Ankauf einer 259m<sup>2</sup> großen Grundstücksfläche des Gstk. 193/1 von Hr. Christian Lobner, Hauptstraße 22, 2242 Prottes für unser Hebwerk der Abwasserbeseitigungsanlage gemäß der Vermessungsurkunde GZ 5649/20 des DI Erich Brezovsky vom 15.03.2021 zum Kaufpreis von Eur 30,00 pro m<sup>2</sup> zuzüglich der Immobilienertragssteuer und sonstigen Steuern und Vertragserrichtungskosten, somit um ca. Euro 9.500,- beschließen.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 5: Verkauf von Grundstücksteilen in der Josef Seitz Straße**

Zur Verwirklichung eines Bauverfahrens möchte Hr. Mathias Kiesling, 2291 Schönfeld 171m<sup>2</sup> des gemeindeeigenen Grundstücks 3085/1 ankaufen. Im selben Zuge möchte Hr. Helmut Frötschl, 2242 Prottes zwei benachbarte Teilflächen in der Größe von insgesamt 12m<sup>2</sup> desselben Grundstücks ankaufen, da diese in einem früheren Bauverfahren überbaut worden sind.

Zu diesem Zweck wurde der vorliegende Kauf- und Treuhandvertrag (Beilage 2) errichtet, welcher vom Gemeinderat beschlossen werden soll.

**Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge die in der Vermessungsurkunde GZ 5650/20 des DI Erich Brezovsky vom 06.05.2021 gekennzeichneten Trennstücke 2 und 3 des Gemeindegrundstückes 3085/1, im Gesamtumfang von 12m<sup>2</sup>, an Herrn Helmut Frötschl, Angernerstraße 1, 2242 Prottes zum Preis von Eur 95,00/m<sup>2</sup>, sohin um Eur 1.140,00 und das Trennstück 1 desselben Gemeindegrundstücks im Gesamtumfang von 171m<sup>2</sup>, an Herrn Mathias Kiesling, Hauptstraße 24/1, 2291 Schönfeld zum Preis von Eur 95,00/m<sup>2</sup> sohin um Eur 16.245,00 gemäß dem vorliegenden Kauf- und Treuhandvertrag (Beilage 2) verkaufen.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 6: Entlassung eines Grundstücksteiles in der Berggasse aus dem öffentlichen Gut**

In der Gemeinderatssitzung vom 09.12.2019 wurde der Verkauf einer 12m<sup>2</sup> großen Teilfläche der gemeindeeigenen Parzelle 3120 an Frau Irene Braun beschlossen. Da die Fläche dem öffentlichen Gut der Gemeinde angehörte, muss dessen Entlassung aus dem öffentlichen Gut vom Gemeinderat beschlossen werden.

**Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge die Abteilung und die Entlassung des 12m<sup>2</sup> großen Teilstücks 1 des Grundstücks 3120 in die EZ 1083 der Frau Irene Braun, Josef Seitz Straße 22, 2242 Prottes gemäß der Vermessungsurkunde GZ 757A des DI Markus Molzer vom 30.10.2019 beschließen.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 7: Eröffnung einer vierten Kindergartengruppe**

Um derzeit alle 2,5jährigen Kinder in den Kindergarten aufnehmen zu können, musste bereits für dieses Kindergartenjahr um Erhöhung der Gruppenhöchstzahl angesucht werden.

Aufgrund eines geburtenstarken Jahrganges und der Tatsache, dass nur 10 Kinder den Kindergarten in Richtung Volksschule verlassen, könnten im September 2021 ca. 8 Kinder mit 2,5 Jahren nicht zur Betreuung aufgenommen werden. Bis in das Frühjahr 2022 würde sich diese Zahl nach derzeitiger Situation auf ca. 13 Kinder erhöhen.

Aufgrund dieser Kinderzahlen wurde bei der NÖ Landesregierung um Bedarfsfeststellung zur Eröffnung einer vierten Kindergartengruppe angefragt. Die Kommission hat dem Antrag zur

Eröffnung einer zusätzlichen Kigagruppe auf die Dauer des Kindergartenjahres 2021/22 im Gebäude des alten Kindergartens, Dörfleser Straße 26, zugestimmt.

Da sich derzeit in diesen Räumlichkeiten die schulische Nachmittagsbetreuung befindet, müsste diese mit zumindest der Lernstunde in das benachbarte Pfarrheim ausweichen. Zusätzlich müssten die Sanitäreinrichtungen geringfügig an die neue Nutzung angepasst und diverse Möbel angeschafft werden. Für die Betreuung müsste eine zusätzliche Kinderbetreuerin mit Vollbeschäftigung angestellt werden.

Die Kosten für die Eröffnung der vierten Kindergartengruppe werden für das Jahr 2021 auf ca. Eur 20.000,00 geschätzt und sollen durch Rücklagenentnahmen gedeckt werden.

Die Eltern wurden im Zuge eines Infoabends informiert.

WM: GR Krenbek, GR Eibner

**Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge um alle 2,5 jährigen Kinder in unserer Gemeinde betreuen zu können die Eröffnung einer vierten Kindergartengruppe am Standort des alten Kindergartens in der Dörfleser Straße 26 mit Kosten von ca. Eur 20.000,00 beschließen. Die außerplanmäßigen Kosten sollen durch Rücklagenentnahmen gedeckt werden.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 8: Grundsatzbeschluss Neubau Volksschule**

Gemäß Grundsatzbeschluss des Gemeinderates über die Neugestaltung des Areals „Volksschule Gemeindeamt“ vom 09.12.2019 hat man sich nach mehreren Arbeitskreissitzungen und nach Beratung mit zwei verschiedenen Architekten zu einem Entwurfsplan geeinigt über den nunmehr eine Kostenschätzung vom Architekturbüro Zita ZT GmbH in der Höhe von Eur 6.330.474,00 inkl. USt jedoch ohne Einrichtung vorliegt.

Zu diesem Projekt soll ein Grundsatzbeschluss gefasst werden.

WM: GR Krenbek, GR Schmidt, GGR Demmer, GR Eibner

**Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss für den Abbruch des bestehenden Volksschul- und Lehrerhausgebäudes, der Bauwerke auf dem Grundstück 3524 samt der benachbarten Garagen, des Kühlraums und des Jugendheims und den Neubau einer 4klassigen Volksschule auf diesem Areal zwischen der Hauptstraße 1-3 und der Dörfleser Straße 2-4 gemäß den vorliegenden

Entwurfsplänen des Architekt DI Werner Zita vom 05.05.2021 inkl. Turnsaal, Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung und Mehrzweckräumen, die auch für den Unterricht einer Musikschule genutzt werden könnten im Gesamtkostenumfang von Eur 6.331.000,00 inkl. USt, jedoch noch ohne Einrichtungskosten beschließen. Die Finanzierung soll zum Teil durch Rücklagenentnahmen und zum anderen Teil durch die Aufnahme eines Darlehens erfolgen.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### TOP 9: Bestellung eines Baubeirates – VS Neu

Für Bauvorhaben deren voraussichtliche Förderung durch den NÖ Schul- und Kindergartenfonds den Betrag von Eur 1.500.000,- überschreitet, ist vor Inangriffnahme der Projektierung vom Gemeinderat ein Baubeirat zu bestellen.

Bgm Demmer schlägt vor, dass dem Baubeirat für dieses Projekt folgende Personen angehören:

mit beschließender Stimme: Bgm Karl Demmer, Vbgm Mag. Helmut Tischler  
GGR Christoph Demmer, MA, GGR DI Alexander Köllner  
GGR Harald Schmidt, GR Manfred Eder  
VB Peter Klietsch, BSc als Bauaufsichtsorgan

Mit beratender Stimme: VS Dir. Margit Fischer, Architekt DI Werner Zita  
GR Markus Kernreiter, GR Ing. Gerald Krenbek  
GR Christian Schöner, GR Alexander Schröttner  
AL Robert Bierleitgeb

WM: GR Krenbek, GGR Demmer, GGR Fabschütz, GGR Schmidt

#### **Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge zum Projekt Neubau Volksschule Prottes folgende Personen zu beschließenden Mitgliedern des Baubeirates bestellen:

Bgm Karl Demmer, Vbgm Mag. Helmut Tischler, GGR Christoph Demmer, MA,  
GGR DI Alexander Köllner, GGR Harald Schmidt, GR Manfred Eder und  
VB Peter Klietsch BSc als Bauaufsichtsorgan.

Weiters sollen folgende Personen zu Mitgliedern mit beratender Stimme bestellt werden:

VS Dir. Margit Fischer, Architekt DI Werner Zita, GR Markus Kernreiter, GR Ing. Gerald Krenbek,  
GR Christian Schöner, GR Alexander Schröttner und AL Robert Bierleitgeb.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig

13	Ja-Stimmen
1	Nein-Stimmen (GR Krenbek)
1	Stimmenthaltung (GR Eibner)

## TOP 10: Auftragsvergabe Erstellung Entwurf / Einreichunterlagen – VS Neu

Seitens des Architekturbüro Zita ZT GmbH, 2103 Langenzersdorf langte am 25.05.2021 eine Honorarberechnung für diverse Architektenleistungen für den Neubau unserer Volksschule in der Höhe von Eur 136.625,00 inkl. USt ein.

Nach Verhandlungen und aufgrund der jahrelangen guten Zusammenarbeit hat Architekt Zita zu diesem Angebot einen Pauschalnachlass von Eur 15.000,00 auf den Nettoangebotspreis gewährt, sodass die Gesamtsumme der darin angeführten Planungsleistungen insgesamt Eur 98.853,82 exkl. USt (Eur 118.625,00 inkl. USt) beträgt.

Die angebotene Gesamtsumme der Planungsleistung beträgt somit rund 5,76% von den Nettobaukosten ohne Einrichtung. Der heute zu beschließende Auftrag betrifft nur die Bestandteile „Vorentwurf, Entwurf und Einreichung“, die für die behördlichen Genehmigungen notwendig sind und ist lt. Architekt Zita als Fixpreis anzusehen. Dies bedeutet, dass falls sich bei gleichbleibender Planung die endgültigen Baukosten erhöhen sollten, so verbleiben die nun beauftragten Architektenkosten unverändert.

Aufgrund Nachfragen bei den umliegenden Gemeinden hinsichtlich Planungs- und Oberleitungsleistungen für größere Bauprojekte kann im Vergleich gesagt werden, dass der angebotene Honorarsatz sehr günstig ist. Bei Projekten dieser Art und Größenordnung liegen die Architektenkosten normalerweise zwischen 8 und 15% der Nettoherstellungskosten.

WM: GR Krenbek, GGR Demmer, GR Eder, GR J. Schröttner, GR Eibner, GR Tanzberger

### **Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge das Architekturbüro Zita ZT GmbH gemäß dem Angebot vom 02.06.2021 mit der Erstellung eines Vorentwurfs, eines Entwurfs und der Einreichunterlagen für den Neubau der Volksschule auf dem Areal zwischen der Hauptstraße 1-3 und der Dörfleser Straße 2-4 mit Kosten von Eur 118.625,00 inkl. USt beschließen. Die überplanmäßigen Kosten werden durch zusätzliche Rücklagenentnahmen bedeckt.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig

14	Ja-Stimmen
1	Stimmenthaltung (GR Krenbek)

## TOP 11: Grundsatzbeschluss Gehweg über Bahnübergang Bahnstraße

Gemäß Grundsatzbeschluss des Gemeindevorstandes vom 27.10.2020 soll beim Bahnübergang in der Bahnstraße ein Fußgängerübergang errichtet werden. Hierzu erfolgte im März diesen Jahres nach Erstellung von Einreichunterlagen ein Gespräch mit der zuständigen Abteilung der ÖBB-Infrastruktur AG.

Nunmehr liegt uns eine Grobkostenschätzung exkl. USt zu 2 Ausführungsvarianten des eigentlichen Übergangs vor:

- 1) Kleinbetonplatten als Verlängerung der bestehenden Gleiseindeckung – Eur 42.000,00
- 2) Asphaltierter Gehweg – Eur 34.000,00

Die bisherigen Planungsarbeiten haben Eur 3.800,- inkl USt gekostet. Die weiteren Kosten zur Verlängerung des Gehweges werden auf ca. Eur 5.000,- inkl. USt geschätzt.

WM: GR Krenbek, GR Tanzberger, GGR Demmer, GR J. Schröttner

**Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss über die Errichtung eines beschilderten Fußgängerüberganges über die Gleise beim Bahnübergang in der Bahnstraße und die Verlängerung des Forstgartengehweges bis in die Bahnstraße im Gesamtkostenumfang von ca. Eur 50.000,00 inkl. USt beschließen.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 12: Sondersubvention TC Prottes**

Mit Schreiben vom 18.05.2021 sucht der Tennisclub Prottes um Gewährung einer Vereinssubvention für die Sanierung der Stützmauer zwischen den Plätzen 2 und 3 und für die Sanierung der Stützmauer beim Abgang zu den Plätzen 1 und 2 inkl.einer Absturzsicherung an. Dem Ansuchen ist ein Angebot der Fa. Mipo in der Höhe von Eur 8.000,- inkl. USt beigelegt.

Der Gemeindevorstand schlägt vor dem TC Prottes eine Sondersubvention von Eur 2.500,00 zu gewähren. Die Auszahlung soll nach Vorlage von Rechnungen inkl. Zahlungsnachweis erfolgen.

WM: GR Krenbek, GGR Fabschütz, GGR Köllner, GGR Demmer, GR J. Schröttner, GGR Schmidt

**Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge dem Tennisclub Prottes hinsichtlich seines Subventionsansuchens vom 18.05.2021 über die Sanierung der beiden Stützmauern am Tennisplatz eine Sondersubvention in der Höhe von Eur 2.500,00 gewähren.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

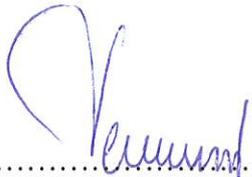
**TOP 13: Personalangelegenheiten**

Dieser TOP wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Bgm Demmer bedankt sich bei den anwesenden Gemeinderäten für die Teilnahme an der heutigen Sitzung und schließt die Sitzung.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 27.09.2021 genehmigt ~~abgeändert~~ ~~nicht genehmigt~~.

Der Bürgermeister:

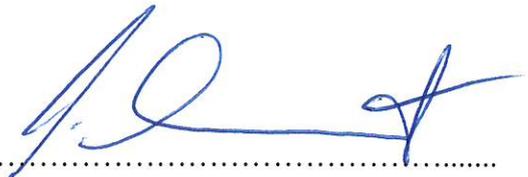
  
.....

Der Schriftführer:

  
.....

Die Parteienvertreter:

  
.....

  
.....